

Betreff	Protokoll der Ortsbeiratssitzung am 12.05.2016
---------	--

Ort	DGH Schönau	Beginn	20:00 h	erstellt am	14.05.2016
Datum	12.05.2016	Ende	21:13 h	Seitenzahl	3

	Name	Telefon	E-Mail
Protokoll	Alexander May	(06696) 7124	alex.may@gmx.de

Anwesende des Ortsbeirates	Gäste	Eingangsvermerk
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dehn, Heiko ▪ Dietrich, Lothar ▪ Grebing, Tanja ▪ May, Alexander ▪ Spielmann, Thekla 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ England, Reinhold ▪ Strüning, Oliver 	<p>Rückmeldung zum Protokoll</p>

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Benennung der Schönauer Mitglieder für
 - 2.1) den örtlichen Friedhofsausschuss
 - 2.2) den Seniorenbeirat
 - 2.3) den Kinder- und Jugendbeirat
 - 2.4) die Jury der Gemeinde Gilserberg
3. Innerörtliche Angelegenheiten / Verschiedenes
4. Termin der nächsten Ortsbeiratssitzung

1. Begrüßung / Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Lothar Dietrich begrüßte die Ortsbeiratsmitglieder, sowie die Gäste. Nach befragen gab es keine Einwände gegen Form und Frist der Einladung. Das Gremium war vollzählig erschienen, sodass die Beschlussfähigkeit festgestellt werden konnte.

2. Benennung der Schönauer Mitglieder für

2.1) Örtlicher Friedhofsausschuss

Lothar Dietrich erläuterte die Aufgaben des Friedhofsausschusses in Kürze. Er erklärte sich zunächst bereit als Mitglied zur Verfügung zu stehen. Daraufhin wurde per Handzeichen abgestimmt, da eine geheime Wahl nicht gewünscht wurde. Den Vorschlag nahm das Gremium einstimmig an.

Als weiteres Mitglied wurde Tanja Grebing aus der Runde vorgeschlagen, die sich ebenfalls bereit erklärte. In der anschließenden Abstimmung, die ebenfalls per Handzeichen durchgeführt werden konnte, wurde auch dieser Vorschlag einstimmig angenommen.

Weitere Personen wurden für die Wahl in den Friedhofsausschuss nicht genannt.

2.2) Seniorenbeirat

Für die Wahl des Seniorenbeirates wurde Frau Brigitte Weirich vorgeschlagen, die sich vorab in Absprache mit L. Dietrich für die Interessensvertretung der Seniorinnen und Senioren angeboten hatte. Weitere Vorschläge gab es nicht. Eine geheime Wahl war auch hier nicht gewünscht, sodass per Handzeichen abgestimmt werden konnte. Einstimmig wurde Frau Weirich in den Seniorenbeirat gewählt.

2.3) Kinder- und Jugendbeirat

Die Mitglieder des Ortsbeirates schlugen für die Wahl des Kinder- und Jugendbeirates Tabea Spielmann vor. Thekla Spielmann teilte mit, dass sich ihre Tochter vorab bereit erklärt hatte im Beirat mitzuwirken. Weitere Vorschläge gab es nicht. Die Wahl erfolgte auch hier per Handzeichen. Tabea Spielmann wurde einstimmig in den Kinder- und Jugendbeirat gewählt. Mit ihrem Alter von 11 Jahren vertritt Sie die Interessen der Altersgruppe 11 – 14 Jahre. Ein weiteres neues Mitglied für die Altersgruppe 15 – 18 Jahre konnte nicht vorgeschlagen werden. Der Ortsbeirat will sich daher nochmals um „Kandidaten“ für diese Altersgruppe bemühen.

2.4) Jury der Gemeinde Gilserberg

Als Mitglied für die Jury der Gemeinde Gilserberg wurde Herr Karl-Heinz Gössel durch den Ortsvorsteher vorgeschlagen. L. Dietrich berichtete, dass Herr Gössel sich erneut zur Verfügung stellt. Es gab keine weiteren Vorschläge. Auch hier verzichtete man auf eine geheime Wahl. Mit 5 Stimmen wurde Herr Karl-Heinz Gössel in die Jury der Gemeinde Gilserberg gewählt.

3. Innerörtliche Angelegenheiten / Verschiedenes

- Lothar Dietrich merkte an, dass eine Eiche in der Kurve im Borngarten beim Dorfgemeinschaftshaus frei geschnitten werden müsste. Für den Schnitt und die Beseitigung des Geästes ist der Bauhof der Gemeinde erforderlich.
- Herr Oliver Strüning (Gast) machte auf den defekt einer Straßenlaterne im Kirschbrunnen nahe der Hausnummer 3 aufmerksam.
- Des Weiteren wurde durch Heiko Dehn der schlechte Zustand der Bushaltestelle am Borngarten angesprochen. Er schlug vor, die Haltestelle in Eigenleistung zu sanieren. Ein Zeitfenster hierfür legte man allerdings nicht fest.
- Der Vorschlag von Thekla Spielmann, neue Gießkannen für den Friedhof zu beschaffen, wurde allgemein begrüßt. Die Anzahl der Kannen ist leider nicht mehr ausreichend. Für die Anschaffung soll Geld aus dem „Ortsbeiratbudget“ verwendet werden. T. Spielmann erklärte sich bereit in nächster Zeit neue Gießkannen zu beschaffen.
- Alexander May sprach den Rückbau des vom TÜV verworfenen Spielgerätes (Kletterhaus) an, und stellte eine Neuanschaffung zur Diskussion. Allgemein fand das Thema Zustimmung, sodass man mögliche Geräte im Gremium besprach. Mehrheitlich wurde der Vorschlag für den Aufbau eines Balancierbalkens oder einer Wippe begrüßt. Um eine Rückmeldung des Gemeindevorstandes zu diesem Thema wird gebeten.
- Lothar Dietrich informierte, dass die offizielle Schlüsselübergabe vom DGH, nach Beendigung der Baumaßnahmen - am und im Dorfgemeinschaftshaus -, für den „Schönauer Tag“ geplant ist. Dieser wird vom Dorfverein „Wir für Schönau“ am / im DGH am 21.08.2016 ausgerichtet.

- Tanja Grebing sprach das pflanzen eines Baumes auf dem Dorfplatz an, welches bereits zur Himmelfahrtskirmes am 05.05.2016 geschehen sollte. Dieser Termin musste verschoben werden. Als neuen Termin wurde der 27.05.2016 vom OBR festgelegt. Die Bepflanzung soll zusammen mit dem Dorfverein „Wir für Schönau“ vollzogen werden.
- Lothar Dietrich stellte zur Diskussion, die Ortsbeiratsprotokolle weiterhin für die Öffentlichkeit zugänglich zu lassen. Hierzu gab es keine Einwände. Das Gremium war einstimmig für die Veröffentlichung der Protokolle.
- Herr Reinhold England (Gast) wies darauf hin, dass die Friedhofshütte von außen gereinigt und gestrichen werden müsste. Er bot sich an, bei der Maßnahme zu unterstützen. Der Vorschlag wurde vom Ortsbeirat begrüßt und ein Termin für die Aktion festgelegt. Am 19.05.2016 soll das Holz mit Hilfe eines Hochdruckreinigers gesäubert und im Anschluss mit Holzlasur - vom Bauhof der Gemeinde - gestrichen werden.

4. Termin der nächsten Ortsbeiratssitzung

Einen Termin für die nächste OBR-Sitzung wird nach Bedarf vor den Sommerferien festgelegt.



(A. May; Schriftführer)

